



## **Ita Wegman neu bedacht** **Freier Weiblicher Fortschreiten**

Kongress vom 18.-20. Februar 2022 in Kassel

Für Ärzt:innen, Therapeut:innen, Pflegende, Pharmazeut:innen und Gesundheitsberufler:innen, für Studierende und Auszubildende in Gesundheitsberufen und alle interessierte Menschen



## Einladung

---

2020 gründeten Ärztinnen der Gesellschaft Anthroposophischer Ärztinnen und Ärzte in Deutschland (GAÄD) die Initiative *Female Future*. Der Kongress greift den vor zwei Jahren selbsternannten Arbeitsauftrag auf: Es geht um Stärkung einer weiblich-inspirierten Kommunikation und Sprache; um stärkere Repräsentanz von Frauen in den Arbeitsfeldern der medizinisch-therapeutischen Bewegung; um Unterstützung und Schulung forschender und lehrender Kompetenzen. Alle in Gesundheitsberufen Tätigen sind dazu eingeladen.

*„Wir wollen Ermöglichungsräume schaffen. Wir möchten herausfinden, wie Frauen stärker in ihre Kraft kommen. Das wird das Besondere dieses Kongresses.“*

*Carmen Eppel, Vorständin GAÄD*

---

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Medizin wird zunehmend weiblich. Diese Entwicklung wollen wir aktiv begleiten. Wir wollen Ärztinnen, Frauen in anthroposophischen Gesundheitsberufen und grundsätzlich weibliche Aspekte in der Anthroposophischen Medizin sichtbarer machen. Wir möchten Kolleginnen darin unterstützen, eigene Netzwerke zu pflegen, sich in die Gremien- und Vorstandsarbeit einzubringen, in die Rolle als Referentin und Lehrende hinein zu wachsen. Ein Förderprogramm für weibliche Vortragende und Forschende ist geplant.

Interaktive Veranstaltungsformate laden dazu ein, sich einzubringen und selbstbewusst auszuprobieren. Die wertschätzende Begegnung ist uns dabei ein großes Anliegen, durch sie ermutigen und fördern wir uns gegenseitig. Wir finden gemeinsam im Prozess Antworten auf die Fragen: Wo liegt meine Kraft – wo sind meine Stolpersteine? Welche Elemente braucht es, damit ich mich kompetent fühle, meine Sache mit Begeisterung vermittele, mich gut dabei fühle und zufrieden mit mir bin? Und falls Sie denken, das sei zu viel des Guten – warum? Welche Qualitäten, denen ich auf die Spur komme, sind vielleicht allgemein weiblich, welche mehr individuell? Wie lebe ich meine eigene Wirksamkeit, in einer Weise die mir entspricht?

„Vielseitig und überraschend darf sich das Wissen, Erfahrung und Engagement der Frauen auf dem ersten Kongress der Initiative *Female Future* entfalten“, so die Mit-Initiatorin, Carmen Eppel. Wir vertrauen auf die Antworten, die wir gemeinsam finden.

Aus dem Begegnungs-RAUM wächst der Ergebnis-BAUM: Wir sammeln „Früchte“, Ergebnisse, Einfälle, Zu-Fälle, Erkenntnisse und lassen diese sichtbar werden an einem BAUM, einer gemeinsamen Kunstinstallation.

**Wir freuen uns auf Sie - herzlich willkommen!**

**Das Vorbereitungsteam**

*Gunver Kienle, Anne Simmenroth, Simone Hoffmann, Tatjana Mijic, Astrid Sterner, Silke Schwarz, Cornelia Buldmann, Sylvia Stracke, Angelika Maaser, Ursula Hirt und Carmen Eppel*

## Was erwartet Sie auf der Tagung?

---

Informativ, diskursiv, netzwerkend, künstlerisch, meditativ: Die drei Tage haben verschiedene Schwerpunkte: Wie haben Frauen die Anthroposophische Medizin bereichert, sie inspiriert? Was bewegt Frauen heute? Wie sieht unser Blick in die Zukunft aus?

Künstlerische Aktionen, Vorträge, Workshops, Podien, Gespräche und Dialogspaziergänge. Ein roter Faden entsteht durch ein gemeinsames Kunstprojekt: der BAUM, er „wächst“ durch die inhaltliche und äußere Gestaltung aller Teilnehmer:innen.

## Referentinnen

---

Sie finden die Referentinnen auch mit Kurzvita und Workshop-Beschreibung auf unserer Internetseite: [www.gaed.de](http://www.gaed.de)

Else Bergner	Kunsttherapeutin (BVAKT), Künstlerische Therapeutin nach Dr. M. Hauschka
Mechthild Bischof	Praxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Psychotherapie
Dr. med. Cornelia Buldmann	Fachärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapie
Birgit Emde	Apothekerin und Referentin für Anthroposophische Pharmazie (GAPID)
Carmen Eppel	Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Gründerin und Mitarbeiterin Integratives Haus der Gesundheit Heidenheim
Gerda Gabriel	Praxis für Kunsttherapie
Dr. rer. medic. Katharina Gerlach, M.A.	Praxis für Eurythmietherapie, Dozentin für Eurythmie an der Alanus Hochschule
Dr. med. Michaela Glöckler	Kinder- und Jugendärztin. 1988 bis 2016 Leitung der Medizinischen Sektion am Goetheanum.
Dr. med. Dörte Hilgard	Kinder- und Jugendärztin, Kinder-Endokrinologie u. -Diabetologie
Dr. med. Gunver Kienle	Ärztin, leitende Wissenschaftlerin, Freiburg
Margarete Kokocinski M.A.	Eurythmistin, Leiterin der Akademie für Waldorfpädagogik Mannheim, Mitarbeit im Frauenrat der Anthroposophischen Gesellschaft Deutschland
Ute Küpper	Freie Dozentin und Kursleiterin, Praxis für Osteopathie
Dr. med. et MME Danielle Leman	Niedergelassene Hausärztin, ehemalige Berner Großrätin
Anita Leitenberger	Diplom Pädagogin, Rhythmische Massage nach Dr. Ita Wegman
Angelika Maaser	Fachärztin für Frauenheilkunde, Psychotherapeutin, seit 2000 in eigener Praxis in Berlin.

Barbara Messmer	Geschäftsführerin in der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland
Dr. med. Tatjana Mijic	Fachärztin für Frauenheilkunde, Therapeutikum Witten
Verena Müller	Apothekerin und Inhaberin einer zertifiziert AnthroMed Apotheke
Sarah Oran	Integratives Haus der Gesundheit Heidenheim
Susanne Rivoir	Heilpraktikerin für Psychotherapie mit Schwerpunkt Traumatherapie, Praxis für Einzel- und Paartherapie
Dipl.rer.pol Miriam Schnürer	Healthtech Expertin, Freie Beraterin
Dr. med. Simone Hoffmann	Fachärztin für Allgemeinmedizin, Schulärztin
Prof. Dr. med. Anne Simmenroth	Fachärztin für Allgemeinmedizin, Palliativmedizin, Lehrstuhlinhaberin am Universitätsklinikum Würzburg
Silke Speckenmeyer	Kunsttherapeutin (BA/BVAKT), Bildhauerin, International Coordination of Anthroposophic Arts Therapies (ICAAT), Öffentlichkeitsarbeit
Christina Spitta	Fachärztin für Allgemeinmedizin
Astrid Sterner	Fachärztin für Allgemeinmedizin, Privatpraxis in Berlin Friedenau. Dozentin der Ärzteausbildung Budapest und Prag.
Sylvia Stracke	Bereichsleitung Nephrologie und Hypertensiologie, Universitätsmedizin Greifswald
Dr. med. Silke Schwarz	Wissenschaftlerin und Forscherin an der Universität Witten/Herdecke im Bereich Medizin und Pädagogik.
Barbara Trapp	Therapeutische Eurythmie M.A., Psychologische Psychotherapeutin VT
Miriam Tradowsky	Heileurythmistin
Ariane Totzke	Koordination Wissenschaftsjournalismus / Öffentlichkeitsarbeit, Medizinische Sektion am Goetheanum
Dr. med. Anne Katharina Zschocke	Freie Fachdozentin für Bakterienheilkunde, Buchautorin

---

## Programm

Das Programm wird und darf sich weiterentwickeln.

Wenn Sie sich einbringen möchten, melden Sie sich bitte bei [femalefuture@gaed.de](mailto:femalefuture@gaed.de).

## Freitag, 18. Februar 2022

### Wurzeln: Frauen in den Anthroposophischen Medizin

---

11:00 Ankommen

11:30 - 12:30 **Anmeldung und Orientierung für die Workshops**  
Installation und Gesprächsraum: Warum bin ich hier?

---

---

12:30 **Mittagessen**

---

14:00-  
15:30 **Bunte Eröffnung**  
Teilen der mitgebrachten Themen

**Ita Wegman – eine Weggefährtin. Spurensuche.**

Vortrag mit Eurythmie von Astrid Sterner und Miriam Tradowsky

---

15:30 **Pause, Spaziergänge zu den Installationen**

---

16:00-  
18:00 **Workshops**

1. Blick auf die Geschlechter aus kulturwissenschaftlicher Perspektive. Ariane Totzke
  2. Raum für Austausch über Verletzungen, Schutzbedürfnis, Schutzräume, Macht und Ohnmacht. Angelika Maaser
  3. Der kunsttherapeutische Impuls von Dr. Margarethe Hauschka. Gerda Gabriel und Else Bergner
  4. Männliche und weibliche Konstitution: die weiblichen Stärken. Danielle Lemann
  5. Die Kraft des Ur-Weiblichen entdecken: Wie können wir sie in uns wahrnehmen? Mechthild Bischof, Barbara Trapp
  6. Ita Wegman: „Ich bin für Fortschreiten“ Eine Spurensuche- Astrid Sterner, Miriam Tradowsky
  7. Ita Wegmans Beitrag zu einem neuen, berührenden Heilungsimpuls. Anita Leitenberger
- 

18:00 **Abendessen**

---

20:00-  
21:00 **Podium: Heutige Herausforderungen für Frauen in Gesundheitsberufen**

Sylvia Stracke: Gleichstellung, Ariane Totzke: Geschlechtersensible Sprache, Verena Müller: Wirtschaftliche Aspekte einer Unternehmerin, Michaela Glöckler: Führungsaufgaben, Ärztin in Weiterbildung: NN, Pflegende: NN, Moderation: Angelika Maaser

---

21:00 **Livemusik und Begegnungstanz bis 22:00 Uhr**

---

## **Samstag, 19. Februar 2022**

### **Laubwerk: Was uns Frauen heute in der Anthroposophischen Medizin bewegt**

---

07:30-  
08:00 **Tagesbeginn**  
Mit Meditation, Spacial dynamics, Singen und mehr!

---

8:00 **Frühstück**

---

08:45-  
09:45 **Kongress-Meeting: Impulse für den Tag**  
Freier künstlerischer Einstieg

**Friedliche Koexistenz als Lebensprinzip im Mikrobiom und historische Missverständnisse in der Bakteriologie.**

Vortrag von Anne Katharina Zschocke

---

10:00-  
11:15 **Workshops**

1. Die Apothekerin als Unternehmerin. Verena Müller
  2. Selbstbewusst agieren, verhandeln und vortragen. Nur für Frauen. Anne Simmenroth
  3. Gründerinnen in der ambulanten Medizin: Was wird gebraucht im Handwerkskasten? Carmen Eppel, Sarah Oran
-

- 
4. Das heilsame Gespräch in der Beratung.  
Zuhören und Rat geben mit Empathie und Klarheit. Birgit Emde
  5. Gleichstellungs-Arbeit: Warum und für welche Zukunft? Sylvia Stracke
  6. Emotionale und sexuelle Gewalt: Hinschauen, Bewusstwerden, Heilen.  
Susanne Rivoir
  7. Die ganzheitliche Wunderwelt der Hormone und der vergessene Segen der Gebärmutter. Ute Küpper
  8. Körperbilder-Malerei/Körperarbeit – Philosophie der Freiheit.  
Silke Speckenmeyer
  9. Unser Herz – ein Kosmos. Siri Trost
- 

11:15 **Pause**

---

11:45-  
12:30 **Fortsetzung der Workshops**

---

12:30 **Mittagspause**

Mit spannenden, vorbereiteten Aktionen und Zeit für die Netzwerkerinnen

---

14:30 **Workshops**

1. Literaturrecherche für klinische Fragen: Wie finde ich aktuelle Evidenz?  
Anne Simmenroth
  2. Auf den Spuren der Arnika im Jahreslauf: Wanderungen in den Zillertaler Alpen  
Birgit Emde
  3. Zukunftsorientierte ärztliche Begleitung von chronisch kranken Kindern.  
Dörte Hilgard
  4. Spacial Dynamics: Umstülpungsprozesse – aus der Zukunft auf uns zu.  
Christina Spitta
  5. Fortsetzung: Emotionale und sexuelle Gewalt: Hinschauen, Bewusstwerden,  
Heilen. Susanne Rivoir
  6. Wiederholung: Die ganzheitliche Wunderwelt der Hormone und der vergessene  
Segen der Gebärmutter. Ute Küpper
  7. Fortsetzung: Körperbilder-Malerei/Körperarbeit – Philosophie der Freiheit.  
Silke Speckenmeyer
  8. Wiederholung: Die Kraft des Ur-Weiblichen entdecken:  
Wie können wir sie in uns wahrnehmen? Mechthild Bischof, Barbara Trapp
- 

15:30 **Pause**

---

16:00-  
16:45 **Fortsetzung der Workshops**

---

16:45 **Pause**

---

17:15-  
18:00 **Kongress-Meeting: Teilen der Highlights**

---

18:00 **Abendessen**

---

20:00-  
21:00 **Podium: Weibliche Qualitäten als Zukunftsfaktoren**

Simone Hoffmann: Heilmittel, Gunver Kienle: Forscherin Anthroposophische Medizin,  
Carmen Eppel: Gründerin Ambulante Medizin, Barbara Messmer: Frauenrat der Anthro-  
posophischen Gesellschaft, Moderation: NN

---

21:00 **Open Stage – bis 22:00 Uhr**

---

**Sonntag, 20. Februar 2022**

## **Blüten und Früchte: Female Future**

---

07:30 **Tagesbeginn**  
Mit Meditation, Spacial dynamics, Singen und mehr!

---

8:00 **Frühstück**

---

8:45-  
09:45 **Kongress-Meeting: Impulse für den Tag**  
Künstlerischer Einstieg: BAUM Installation. Silke Speckenmeyer

---

### **Frausein und Muttersein in der Anthroposophischen Medizin**

Vortrag von Silke Schwarz

---

10:00-  
11:30 **Workshops**

1. Wahrheit, Wissenschaft, Manipulation: Wie finde ich meinen Weg? Gunver Kienle
2. Heileurhythmie – Was macht Forschung aus? Katharina Gerlach
3. Interaktiver Raum: Was brauchen Frauen in der Anthroposophischen Medizin? Silke Schwarz
4. Fortsetzung: Spacial Dynamics Umstülpungsprozesse: Aus der Zukunft auf uns zu. Christina Spitta
5. Weibliche Wege zur Heilpflanzenwelt. Simone Hoffmann
6. Den Menschen betrachten: ein künstlerisch-suchender Zugang. NN
7. Weibliche Qualitäten als Zukunftsfaktoren. Barbara Messmer
8. Die Klimakrise: Frauen als Leidtragende und Frauen als Hoffnungsträgerinnen. Cornelia Buldmann
9. Umgang mit Technologien: vom „Erleiden“ zum „Ergreifen“. Miriam Schnürer

---

11:30 **Pause**

---

12:00-  
13:00 **Kongress-Meeting: Gemeinsamer Abschluss**

---

13:00 **Gute Heimreise!**

---

## **Die GAÄD stellt sich vor**

---

Die 1953 gegründete Gesellschaft Anthroposophischer Ärztinnen und Ärzte in Deutschland e.V. (**GAÄD**) engagiert sich als wissenschaftliche Fachgesellschaft in Praxis, Forschung und Lehre für eine integrative Erweiterung der Medizin durch Anthroposophie – auch in der Öffentlichkeit, Politik und ärztlichen Standesvertretung: „Wir wollen zu einer medizinischen Kultur beitragen, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Eine solche Kultur wird wachsen, wenn wir den Menschen in seiner Vielschichtigkeit, seinen sozialen Beziehungen, als Teil seiner natürlichen Umwelt sowie in seiner Verantwortung für das Wohlergehen der Erde umfassend verstehen und behandeln. Wir engagieren uns für ein Gesundheitswesen, in dem die Ökonomie dem Menschen dient und die Ökologie beachtet wird. Wir fördern Initiativen zur Anthroposophischen Medizin.“

Die GAÄD ist Mitherausgeberin der medizinischen Fachzeitschrift der Merkurstab sowie die der wissenschaftlichen Plattform „Anthromedics“ und ist Herausgeberin der

anthroposophischen Therapie-Sammlung „Vademecum“.

Mit ihren weit verbreiteten Merkblättern zu medizinischen Fragestellungen trägt sie zur Information von Patient:innen bei.

Aus der GAÄD heraus gründete sich die **Initiative Female Future**. Wie sich diese Initiative weiterentwickelt hängt auch von IHNEN ab. Wir freuen uns auf Sie!

## **Gesellschaft Anthroposophische Ärztinnen und Ärzte in Deutschland e.V. (GAÄD)**

Herzog-Heinrich-Straße 18 | 80336 München | Tel. (089) 716 77 76-0 | Fax (089) 716 77 76-49  
info@gaed.de | www.gaed.de

## Akkreditierung

---

Fortbildungspunkte sind bei der Landesärztekammer Hessen beantragt.

Die Veranstaltung ist von der Akademie GAÄD akkreditiert.



## Anthroposophische Medizin ein Jahr lang kennenlernen

---

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, die Anthroposophische Medizin kennenzulernen. Nutzen Sie unsere aktuellen Angebote und nehmen Sie zum Vorzugspreis an Fortbildungsveranstaltungen teil. Mehr Informationen unter:

[www.gaed.de/mitglied-werden](http://www.gaed.de/mitglied-werden) oder telefonisch unter (089) 716 77 76-0.

## Informationen zum Infektionsschutz

---

Die Durchführung erfolgt gemäß den jeweiligen kommunalen Bestimmungen. Vor Ort werden die jeweils geltenden Verordnungen zur Corona-Schutzverordnung eingehalten.

Bitte stellen Sie sich auf die Anwendung der „2-G Regel“ und Maskenpflicht im Tagungshaus bis zum Sitzplatz ein.

Soweit für die Durchführung der Veranstaltung notwendig, werden wir Listen mit Namen der Teilnehmer:innen in gedruckter Form an die Mitarbeiter \*innen des Anthroposophischen Zentrums geben. Diese dienen der notwendigen Zutrittskontrolle, sofern Sie Ihr Namensschild bzw. Eintrittskarte nicht vorzeigen können. Die Daten werden nicht im Anthroposophischen Zentrum in Kassel aufbewahrt oder gespeichert.

## Ein Anliegen: zur Gestaltung des Tagungsbeitrages

---

Die Preise sind nicht gewinnbringend errechnet, teilweise sogar unter dem Deckungsbeitrag. Gleichzeitig möchten wir möglichst allen Interessierten die Teilnahme ermöglichen.

Darüber hinaus können die zahlreichen begeisterten Referentinnen, nur über Sponsoring finanziert werden. Einige „schenken“ uns ihre Zeit und Vorbereitung!

Wir haben hier nur beispielhaft Berufsgruppen genannt. Wenn Sie die Möglichkeit haben, einen Förderbeitrag zu geben, freuen wir uns sehr! Sie ermöglichen einer Kollegin, einem Kollegen damit die Teilnahme.

## Verbindliche Anmeldung bis 6.02.2022 zum Ita Wegman Kongress

### Welchen Beruf üben Sie aus?

Ärzt:in, Psycho-therapeut:in, Pharmazeut:in,	<input type="checkbox"/>	Therapeut:in/Pflegende; Hebammen	<input type="checkbox"/>
Arzt:innen in Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	Student:in/Azubi; Fachrichtung:	<input type="checkbox"/>
Medizinstudent:in	<input type="checkbox"/>	Anderer Beruf:	<input type="checkbox"/>

### Tagungsbeitrag in € inkl. Pausenverpflegung in den kleinen Pausen nach Berufsgruppen:

Ärzt:innen/Pharmazeut:innen	330,-	Studierende <sup>2</sup>	80,-
Ärzt:innen/Pharmazeut. Mitgl. <sup>1</sup>	280,-	Studierende Mitgl. <sup>1,2</sup>	50,-
Arzt:innen in Weiterbildung	180,-	Therapeut:innen, Hebammen, Pflegende	180,-
Ärzt:innen in Weiterbildung Mitgl. <sup>1</sup>	150,-	Anderer Berufe	300,-

<sup>1</sup> Mitglied GAÄD oder einer ausländischen anthroposophischen Ärztesellschaft.

<sup>2</sup> Nur mit Nachweis/Studentenausweis

Ich möchte zusätzlich zum Tagungsbeitrag mit dieser Summe fördern: \_\_\_\_\_ €

Der Betrag wird auf Ihren Rechnungsbetrag aufgeschlagen, damit er ggf. steuerlich abzugsfähig ist.

### Frühstück, Mittag- und Abendessen (Fr-Sa) 60,00 €

Dieser Betrag ist subventioniert, er trägt nicht die Tagungs-Essenskosten. Die Verpflegung ist ausschließlich frisch zubereitet, vegetarisch, biologisch-dynamisch/organisch, saisonal und regional wo immer möglich.

An wen geht die Rechnung?  Privatadresse  Praxisadresse  Institution

Name der  
Praxis/Klinik/Betrieb

Vorname

Titel

Nachname

Straße/Nr.

PLZ und Ort

Land

Telefon

E-Mail

Bei Stornierung berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,- €. Ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn stellen wir 50 % des Tagungsbeitrags, ab 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn 80 % des Tagungsbeitrags in Rechnung. Die Stornierung muss schriftlich / per E-Mail an die Geschäftsstelle erfolgen.

Datum

Unterschrift

Anmeldung **online**: [www.gaed.de/veranstaltungen](http://www.gaed.de/veranstaltungen) | **Per Fax**: (089) 716 77 76-49

**Per Post**: Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte, Herzog-Heinrich-Straße 18, 80336 München

## Veranstaltungsort

---

### **Anthroposophisches Zentrum Kassel e.V.**

Wilhelmshöher Allee 261  
34131 Kassel  
Tel. (0561) 930 88-0  
<https://www.az-kassel.de>

## Unterkunft

---

**Tourist Information im ICE-  
Bahnhof Wilhelmshöhe**  
(0561) 340 54  
[info@kassel-marketing.de](mailto:info@kassel-marketing.de)

**Günstige Mehrbettzimmer  
Hotel Genius**  
[www.hotelinkassel.de](http://www.hotelinkassel.de)

**Günstige Unterkünfte in Kassel und Umgebung**  
über folgenden Link  
[www.bedandbreakfast.de/kassel](http://www.bedandbreakfast.de/kassel)

**Telefonische Vermittlung von Privatquartieren**  
Frau Herppich  
(0561) 202 18 87

**Jugendherberge Kassel**  
Schenkendorfstraße 18  
34119 Kassel  
[www.djh-hessen.de/jugendherbergen/kassel](http://www.djh-hessen.de/jugendherbergen/kassel)

### **Datenschutz**

Zur Anmeldeverwaltung nehmen wir Ihre persönlichen Daten auf. Ihre Anmeldedaten werden innerhalb des Verwaltungsvorgangs protokolliert und gespeichert. Eine Weiterleitung Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt nur, wenn es aus technischen Gründen für die Organisation der Veranstaltung unabdingbar ist, zu Abrechnungszwecken oder aus rechtlichen Gründen (z.B. im Falle einer externen Prüfung). Die erhobenen Daten werden nicht für andere Zwecke an Dritte weitergeleitet oder verkauft.

Weitere Informationen zum Datenschutz der GAÄD finden Sie auf [www.gaed.de/datenschutz](http://www.gaed.de/datenschutz).

### **Transparenz zu Interessenkonflikten**

Gemäß den Bestimmungen der Landesärztekammer bezüglich des Transparenzgebotes und den Anforderungen zur Zertifizierung sichern wir eine produkt-/ und dienstleistungsneutrale Gestaltung der Fortbildungsmaßnahme zu. Interessenkonflikte seitens des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung oder der Referenten liegen nicht vor oder werden separat und ausdrücklich benannt. Es handelt sich um eine sponsoringfreie Eigenveranstaltung der GAÄD mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 50.000,- Euro.